

ESSSTÖRUNGEN – Angebotsliste für Hagen

(Anlauf-, Beratungs- und Behandlungsstellen)

- **AWO Suchtberatung**
- **Belle Maison** – Ambulanz – Beratung und Therapie für Betroffene mit einer Essstörung sowie deren Angehörige und Wohngruppe für Kinder und Jugendliche mit einer Essstörung
- **Beratungsstelle ZeitRaum** - Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung der Evangelischen und Katholischen Kirche
- **Dr. Gerhard Koch**, Arzt für Kinder- und Jugendmedizin, ernährungsmedizinische Schwerpunktpraxis, paed. Endokrinologie und Diabetologie, paed. Gastroenterologie, Chefarzt der Kinderklinik der Agaplesion AKH gGmbH
- **Falk Dahm** - Kinder- und Jugendarztpraxis
- **Frauenberatung Hagen**
- **Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke**, Abt. für Psychiatrie, Psychotherapie u. Neurologie des Kindes- u. Jugendalters
- **Heide Breer-Marks**, Ernährungsberatung, Praxis *LebensArt*
- **Priv.-Doz. Dipl.-Psych. Dr. med. Christian Wolff**
- **Sozialpädiatrisches Zentrum SPZ Hagen**
- **Stadt Hagen**, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz, **Kinder- und Jugendgesundheitsdienst**
- **Stadt Hagen**, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz, **Sozialpsychiatrischer Dienst**
- **Stadt Hagen**, Fachbereich Jugend und Soziales, **Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**
- **Stadt Hagen**, Fachbereich Jugend und Soziales, Kommunale Drogenhilfe, **Fachstelle Suchtvorbeugung**

AWO Suchtberatung

Erreichbarkeit

Böhmerstr. 11, 58095Hagen

Telefon: 02331 / 381 10 ; Telefax: 02331 / 381 21

E-Mail-Adresse: ingrid.liefke@awo-ha-mk.de

Internet: www.suchthilfe-awo.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Mo 8:00 – 19:30 Uhr; Di – Do 8:00 – 17:00 Uhr, Fr 8:00 – 12:30 Uhr

Ansprechpartnerin

Ingrid Liefke, Tel: 02331 / 381 24

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 12 – 90 Jahren.
- alle Arten von Essstörungen; Angehörige von essgestörten Menschen.

Angebotsbeschreibung

- Keine weiteren Zugangsvoraussetzungen („Jede/r kann kommen“).
- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: Einzelberatung, Gruppenangebot für Betroffene, Gruppenangebot für Eltern, Nachsorge nach stationärer Therapie.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Ernährungsberatung, Gruppenangebot für Betroffene, Gruppenangebot für Eltern, Nachsorge nach stationärer Therapie.

Kostenträger

Nachsorge über den Rentenversicherungsträger.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

Präventionsangebote in Kooperationen erfolgen.

Belle Maison – Ambulanz – Beratung und Therapie für Betroffene mit einer Essstörung sowie deren Angehörige und Wohngruppe für Kinder und Jugendliche mit einer Essstörung

- AMBULANZ

Erreichbarkeit

Haus Harkorten 2, 58135Hagen

Telefon: 02331 / 7393858 ; Telefax: 02331 / 4848845

E-Mail-Adresse: kontakt@bellemaison-wg.de

Internet: <http://www.bellemaison-wg.de>

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Mo – Fr 13:00 – 17:00 Uhr

Ansprechpartner/in

Anita Schmidt

Zielgruppe/n

weiblich / männlich

Spezialisierung zur Zielgruppe: Anorexia nervosa (F50.0), atypische Anorexia nervosa (F50.1), Bulimia nervosa (F50.2), atypische Bulimia nervosa (F50.3), Binge Eating (F50.8) und neu: Adipositas (E66.04+66.05)

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen: Die Arbeit unterliegt dem Hilfeplanverfahren (gemäß §36 SGB VIII) - entsprechende Kostenzusagen müssen vorliegen.

- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: Systemische Einzel- und Familienberatung, Elterncoaching, Ernährungsberatung, multiprofessionelle Netzwerk- und Öffentlichkeitsberatung.

- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Weitervermittlung in psychiatrische/psychotherapeutische Versorgung oder/und fachspezifische Kliniken.

Kostenträger

Jugend- oder Sozialamt.

Ausschlusskriterien

akute Suizidgefährdung, akuter Medikamenten- oder Suchtmittelmissbrauch, weitere Erkrankungen, die vorrangig psychotherapeutisch/medizinisch behandelt werden müssen, akute Eigen- und Fremdgefährdung, geistige und körperliche Behinderung sind im Einzelfall Ausschlusskriterien.

- WOHNGRUPPE

Erreichbarkeit

Hasenclever Str. 1, 58135Hagen

Telefon: 02331 / 4848844 ; Telefax: 02331 / 4848845

E-Mail-Adresse: kontakt@bellemaison-wg.de

Internet: <http://www.bellemaison-wg.de>

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Vollstationäres Intensivangebot (rund um die Uhr)

Ansprechpartner/in

Christiane Koop, Handy 01788353716

Zielgruppe/n

weiblich / männlich im Alter von 11 bis 18 Jahren.

Spezialisierung zur Zielgruppe: Anorexia nervosa (F50.0), atypische Anorexia nervosa (F50.0), atypische Anorexia nervosa (F50.1), Bulimia nervosa F50.2) atypische Bulimia nervosa (F50.3), Binge-Eating (F50.8), Neu: Adipositas (E66.05)

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen: Kostenzusage durch das Jugend- oder Sozialamt, Einverständniserklärung der Eltern, Aufnahmegewicht von

>3% Perzentile oder BMI 16, Mindestmaß an Selbstständigkeit und Bereitschaft zur Teilnahme an den Maßnahmen und zur Zusammenarbeit mit dem Team der Wohngruppe, Mindestmaß an Krankheitseinsicht und ein echter Wille zur Gesundheit.

- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: 24 Stunden Begleitung und Betreuung in einer Intensivwohngruppe, Sozialtherapie, Ernährungstherapie, ergänzende therapeutische Angebote z.B. in den Bereichen Kunst, Musik, ...
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. ambulante Psychotherapie, Vermittlung zur Intervallbehandlung an Herkunftskliniken, Rückführung in die Familie.

Kostenträger

Jugend- oder Sozialamt.

Ausschlusskriterien

akute Suizidgefährdung, akuter Medikamenten- oder Suchtmittelmissbrauch, weitere Erkrankungen, die vorrangig psychotherapeutisch/medizinisch behandelt werden müssen, akute Eigen- und Fremdgefährdung, geistige und körperliche Behinderung sind im Einzelfall Ausschlusskriterien

Noch wichtig zu wissen, dass ...

... wir uns in Einzelfällen auch Abweichungen von Alter und BMI vorbehalten.

[Beratungsstelle ZeitRaum - Erziehungs-, Familien- und Lebensberatung der Evangelischen und Katholischen Kirche](#)

Erreichbarkeit

Dödterstr 10, 58095Hagen

Telefon: 02331 / 9058-2 ; Telefax: 02331 / 9058-340

E-Mail-Adresse: info@beratungsstelle-zeitraum.de

Internet: www.beratungsstelle-zeitraum.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Mo 9:00 – 12:00 Uhr; Mo – Do 14:00 – 16:30 Uhr, Beratungsgespräche nach Vereinbarung.

Ansprechpartnerinnen

Frau Bielstein-Raum; Frau Doert

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich ohne Altersbegrenzung im Einzugsbereich des Kirchenkreises Hagen (Hagen und Hagen-Hohenlimburg, Breckerfeld, Herdecke und Wetter).
- alle Arten von Essstörungen („keine Spezialisierung“).

Angebotsbeschreibung

- Offener Zugang für Betroffene und Angehörige (telefonische Anmeldung erforderlich).
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: (Einzel-) Beratung (meist bis zu 5 Sitzungen; mehr Sitzungen sind im Einzelfall möglich); Familienberatung möglich.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Lotsenfunktion: Empfehlung an andere Einrichtung/Klinik etc. und Begleitung bis zur Übergabe an andere Einrichtung.

Kostenträger

Die Beratung ist für die Klienten kostenlos.

Ausschlusskriterien

Wohnort außerhalb des Kirchenkreises Hagen.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

Die Beratung freiwillig ist. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Wir bieten keine Therapie an. Allerdings begleiten wir die Klienten bis zur Aufnahme einer Therapie bzw. bis zu einer stationären Aufnahme.

[Dr. Gerhard Koch, Arzt für Kinder- und Jugendmedizin, ernährungsmedizinische Schwerpunktpraxis, paed. Endokrinologie und Diabetologie, paed. Gastroenterologie, Chefarzt der Kinderklinik der Agaplesion AKH gGmbH](#)

Erreichbarkeit

Grünstr. 35, 58095 Hagen

Telefon: 02331 / 201-2436 ; Telefax: 02331 / 201-2438

E-Mail-Adresse: koch@akh-hagen.de

Internet: www.akh-hagen.de

Öffnungs-/Sprechzeiten: täglich (außer mittwochs): 12:30 – 19:00 Uhr

Ansprechpartnerin

Frau Steinberg

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 0 bis 18 Jahren.
- Spezialisierungen: Adipositastrainer, evtl. organische, endokrinologische Diagnostik und Therapie.

Angebotsbeschreibung

- Überweisung durch niedergelassene Kinder- und Jugendärzte.
- Diagnostik im medizinischen Bereich.
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: Diagnostik und Therapie medizinischer Probleme, z.B. intensivmedizinische Akutinterventionen.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie Organisation der Nachsorge.

Kostenträger

Gesetzliche Krankenversicherung, Private Krankenversicherung.

Ausschlusskriterien

Rein psychologischer oder psychiatrischer Interventionsbedarf.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

das Angebot von Herrn Dr. Koch nur bis Ende Februar 2018 gilt (Rente).

Falk Dahm - Kinder- und Jugendarztpraxis

Erreichbarkeit

Martinstr. 2, 58135 Hagen

Telefon: 02331 / 409371 ; Telefax: 02331 / 409372

E-Mail-Adresse: post@kinderarzt-dahm.de

Internet: www.kinderarzt-dahm.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Mo – Fr 8:30 – 12:00 Uhr und Mo, Di und Do 15:30 – 17:30 Uhr

Ansprechpartner

Falk Dahm

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 0 bis 18 Jahren.
- Spezialisierungen: Praxis psychosomatische Grundversorgung, Ernährungsberatung.

Angebotsbeschreibung

- nur Kinder, Jugendliche und deren Eltern. Diagnostik und Therapie bei dem Verdacht von Essstörungen sowie Beratung Angehöriger, in Zusammenarbeit mit weiteren im Netzwerk tätigen Spezialisten.
- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: Diagnosestellung durch Anamnese, Klinische Untersuchung, erheben wichtiger Laborparameter, Erstellen des Therapiekonzeptes, ggf. Vermittlung an mitbetreuende Einrichtungen.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Kontaktaufnahme mit Krankenkassen zur Klärung der Kostenübernahme der erforderlichen Therapien.

Kostenträger

Krankenkassen.

Ausschlusskriterien

Jugendliche älter als 18 Jahre.

Frauenberatung Hagen

Erreichbarkeit

Bahnhofstr. 41, 58095 Hagen

Telefon: 02331 / 15888 ; Telefax: 02331 / 13941

E-Mail-Adresse: info@frauenberatung-hagen.de

Internet: www.frauenberatung-hagen.de

Öffnungs-/Sprechzeiten (offene Sprechzeiten):

Mo, Mi und Do 9:00 – 12:00 Uhr u. Do-Nachmittag 15:00 – 18:00 Uhr /
und nach Terminvereinbarung.

Ansprechpartnerin

Kristina Apel

Zielgruppe/n

weiblich ab 14 Jahre

Angebotsbeschreibung

- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge:
Krisenintervention, Beratung, Stabilisierung

Noch wichtig zu wissen, dass ...

Die Beratung ist vertraulich und unentgeltlich.

Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke, Abt. für Psychiatrie, Psychotherapie u. Neurologie des Kindes- u. Jugendalters

Erreichbarkeit

Gerhard-Kienle-Weg 4, 58313 Herdecke

Telefon: 02330 / 62-3909 ; Telefax: 02330 / 62-4032

E-Mail-Adresse: kinderpsych@gemeinschaftskrankenhaus.de

Internet: www.gemeinschaftskrankenhaus.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

wochentags 8:00 – 16:00 Uhr

Ansprechpartner

Prof. Dr. O. Fricke

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 0 bis 18 Jahren
- Spezialisierungen: keine, alle Arten von Essstörungen.

Angebotsbeschreibung

- Überweisung in die psychiatrische Institutsambulanz der Kinder- und Jugendpsychiatrie oder Einweisung zur stationären Behandlung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie.
- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: Psychiatrische Versorgung mit multimodalem Behandlungskonzept.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie Nachsorge über Ambulanz der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

Kostenträger

Krankenversicherungen und Selbstzahler.

[Heide Breer-Marks, Ernährungsberatung, Praxis LebensArt](#)

Erreichbarkeit

Flyer Str. 166, 58097 Hagen

Telefon: 02331 / 6252141

E-Mail-Adresse: info@meinwohlfuehlgewicht.de

Internet: www.meinwohlfuehlgewicht.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Nach telefonischer Vereinbarung

Ansprechpartnerin

Heide Breer Marks

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 6 bis 66 Jahren

- Spezialisierungen: Anorexia nervosa, Bulimia nervosa, Binge-Eating-Störung, sonstige Essstörungen.

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- ärztliche Verordnung.
- Beratung und Vermittlung über die AWO-Beratungsstelle für Essstörungen.
- Beratung und Vermittlung über das Jugendamt
- Vorherige Kostenklärung.

Angebote:

- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge:
- Zunächst stehe ich 3 Zeitstunden (= 5 Termine) zur Verfügung. Eine Beratungsverlängerung ist mit einem Antrag möglich.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. medizinische Begleitung; Hilfe bei der Suche nach einem Psychotherapeuten.

Kostenträger der Einzelmaßnahme

Die gesetzlichen Krankenkassen beteiligen sich an den Kosten der Ernährungsberatung, i.d.R. mit 70 %.

Ausschlusskriterien

BMI kleiner 15.

Priv.-Doz. Dipl.-Psych. Dr. med. Christian Wolff

Erreichbarkeit

Cunostr. 46a, 58093 Hagen

Telefon: 02331 / 55073 ; Telefax: 02331 / 340092

E-Mail-Adresse: emst@dr-wolff-hagen.de

Internet: www.paediatricum-wolff.com

Öffnungs-/Sprechzeiten:

8:00 – 12:00 und 14:00 – 17:00 Uhr, Mi bis 13:00 Uhr, Fr bis 15:00 Uhr.

Ansprechpartnerin

Frau Bartnik

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 5 bis 18 Jahren
- Spezialisierungen: Adipositas, Anorexia nervosa, Essstörungen im Kleinkindesalter.

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- Direkter Zugang, da KV-Zulassung.

Angebote:

- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge:
- Im Rahmen einer Verhaltenstherapie, Ernährungsberatung.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Überweisung in spezielle Kliniken, Vermittlung operativer Eingriffe.

Kostenträger der Einzelmaßnahme

Gesetzliche Krankenversicherung

Noch wichtig zu wissen, dass ...

Diagnostik und Therapie immer im Rahmen eines ganzheitlichen Konzeptes unter Einbeziehung des sozialen und familiären Umfeldes.

Sozialpädiatrisches Zentrum SPZ Hagen

Erreichbarkeit

Grünstr. 35, 58095 Hagen

Telefon: 02331 / 201-2435 und 207 3634 ; Telefax: 02331 / 201-2444

E-Mail-Adresse: info@spz-hagen.de

Internet: www.spz-hagen.de

Öffnungs-/Sprechzeiten: nach Vereinbarung.

Ansprechpartnerinnen

Frau Thimm, Telefon: 02331 / 201-2435

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich bis 18 Jahren.

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- Überweisung vom Kinderarzt (nicht Hausarzt)

Angebote:

- Diagnostik
- Ambulantes Screening.
- Lotsenfunktion.
- Vermittlung von Hilfsmöglichkeiten.
- Informationen bei schon im SPZ bekannten Patienten.

Kostenträger der Einzelmaßnahme

Gesetzliche Krankenversicherung

Ausschlusskriterien

Eigengefährdung durch bedrohliches Untergewicht.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

Essstörungen kein alleiniger Vorstellungsgrund sein dürfen, sondern bereits bekannte Patienten in der Neuropädiatrie mit berücksichtigt werden. V.a. Screening-Möglichkeiten sind v.a. im stationären Rahmen der Kinderklinik sinnvoll.

Stadt Hagen, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz, Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

Erreichbarkeit

Berliner Platz 22, 58089 Hagen

Telefon: 02331 / 207-3422 und 207 3634 ; Telefax: 02331 / 207-2453

Öffnungs-/Sprechzeiten:
nach Vereinbarung.

Ansprechpartnerinnen

Frau Meyer, Frau Paul

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter von 3 bis 14 Jahren.
- Einzugsbereich: Schulsprechstunden.
- Spezialisierungen: Adipositas.

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- Schulärztliche Untersuchung.

Angebote:

- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige: Eltern sowie andere Bezugspersonen und –institutionen. (Kindertageseinrichtungen, Schulen).
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge:
- Ernährungsberatung, Begleitung der Gewichtsabnahme, Bewegungsangebote.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. weitergehende medizinische und psychologische Diagnostik.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

ausschließlich Kinder aus den schulärztlichen Sprechstunden beraten werden.

Stadt Hagen, Fachbereich Gesundheit und Verbraucherschutz, Sozialpsychiatrischer Dienst

Erreichbarkeit

Berliner Platz 22, 58089 Hagen

Telefon: 02331 / 207-3554 ; Telefax: 02331 / 207-2453

E-Mail-Adresse: friedrich.schmidt@stadt-hagen.de

Internet: www.hagen.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Mo 14:00 – 17:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Ansprechpartner

Friedrich Schmidt

Zielgruppe/n

weiblich / männlich

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- Jegliche psychische Störung, keine Vorbedingungen und Kosten.

Angebote:

- Diagnostik
- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge:
- Beratung und Information zur Problematik und sonstigen problematischen Lebenssituationen, Krisenintervention.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Vermittlung von stationären und ambulanten Behandlungen, Rehabilitationsmaßnahmen, Vermittlung von ambulanten und stationären Wohnhilfen.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

- im Rahmen der Beratung auch Hausbesuchemöglich.
- Die Beratung findet vertraulich statt.
- Zu unseren Geschäftszeiten sind wir auch für Akutfälle zuständig!

Stadt Hagen, Fachbereich Jugend und Soziales, Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Erreichbarkeit

Märkischer Ring 101, 58097 Hagen

Telefon: 02331 / 207-3991 ; Telefax: 02331 / 207-2417

E-Mail-Adresse: familienberatung@stadt-hagen.de

Internet: www.hagen.de

Ansprechpartnerinnen

Sabine Köhler-Neubert, Sabine Scharfen

Zielgruppe/n

weiblich / männlich im Alter von 12 bis 27 Jahren.

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- formlos, telefonische Anmeldung.

Angebote:

- Beratung für Betroffene, Hilfesuchende und Angehörige sowie andere Bezugspersonen und –institutionen.
- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge:
- Anlaufstelle, Clearing, Unterstützung bei Vermittlung, Begleitung von Eltern und Angehörigen.
- Einleitung weiterer Maßnahmen, wie z.B. Überleitung in stationäre Maßnahmen.

Kostenträger

Stadt Hagen als Träger der Beratungsstelle.

Ausschlusskriterien

Akute Gefährdungen.

Noch wichtig zu wissen, dass ...

MitarbeiterInnen der Schweigepflicht unterliegen, das Angebot kostenfrei und die Inanspruchnahme freiwillig ist.

Stadt Hagen, Fachbereich Jugend und Soziales, Kommunale Drogenhilfe, Fachstelle Suchtvorbeugung

Erreichbarkeit

Bergstr. 99, 58095 Hagen

Telefon: 02331 / 207-5661 ; Telefax: 02331 / 207-5672

E-Mail-Adresse: kirsten.lange@stadt-hagen.de

Internet: www.hagen.de

Öffnungs-/Sprechzeiten:

Mo – Do 8:00 – 17:00 Uhr, Fr 8:00 – 13:00 Uhr (Arbeitszeiten)/

Erstkontakt über E-Mail sinnvoll, aufgrund vieler Außentermine.

Ansprechpartnerin

Kirsten Lange

Zielgruppe/n

- weiblich / männlich im Alter ab 12 Jahren.
- Spezialisierungen: Präventionsangebote zum Thema Essstörungen, Rollenbilder, Resilienzförderung zur Suchtvorbeugung für Schüler*innen/Jugendliche aus Hagen.
- Angebot für Eltern/Angehörige in Kooperation mit der AWO Suchtberatung.

Angebotsbeschreibung

Zugangsvoraussetzungen:

- Vorherige Terminabsprache u. Abstimmung über Gruppengröße, zeitlichen Umfang u. konkrete Inhalte der Präventionsveranstaltung mit der Fachstelle seitens des Lehrers, Sozialarbeiters, Gruppenleiters.

Angebote:

- Art und Umfang der Beratung, Therapie oder Nachsorge: nach Bedarf und Absprache.
- Einleitung weiterer Maßnahmen bei Bedarf: Überleitung eines Teilnehmers in Beratung, Beratung bei der Erstellung eines Suchtpräventionskonzepts in Schulen.

Kostenträger: Stadt Hagen, Fachbereich Jugend & Soziales.